

OPERNHAUS	MUSIKALISCHE KOMÖDIE	WEITERE SPIELSTÄTTEN
2 BALLETT 19:30 – 21:30 14 €, 25 €, 30 €, 36 €, 42 €, 47 € Einführung 18:45 im Konzertfoyer CARMINA BURANA / A DHARMA AT BIG SUR Zweiteiliger Ballettabend von Mario Schröder Musik: Carl Orff und John Adams Bramall, Schröder, Auerbach, Zoller, Zupparado, S. Bauer Gesangssolisten: Porto, Petzold, Schenker-Primus Leipziger Ballett Chor und Kinderchor der Oper Leipzig Gewandhausorchester E-Geige: Wedel Im Anschluss im Operncafé: PUBLIKUMSGESPRÄCH	HINTER DEN KULISSEN: In der Musikalischen Komödie beginnen am 7. Februar die szenischen Proben zur <i>Lehár-Operette »Der Zarewitsch«</i> . Die Premiere wird am 24. März stattfinden. Ab 9. Februar ist der Chor der Musikalischen Komödie an Aufnahmen für die neue CD der Band »MerQuary« beteiligt, mit der in der Vergangenheit schon mehrfach Projekte realisiert wurden.	IST DAS LEBEN GERECHT? — DER GRAF VON MONTE CHRISTO
3 OPER 19:30 – 22:30 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € DER BARBIER VON SEVILLA Gioacchino Rossini In Originalsprache. Mit deutschen Übertiteln Lacey, Guth, Ch. Schmidt, Zupparado Broekhuizen, Porto Reinhardt, Martin, Winkler, Borovinov, David, Reinboth Herren des Chores der Oper Leipzig Gewandhausorchester	MUSICAL 19:00 22 €, 28 €, 30 €, 32 € DER GRAF VON MONTE CHRISTO Frank Wildhorn / Jack Murphy PREMIERE Deutsche Erstaufführung Diederich, Jung, Fritz, Bindseil, Stämpel, Drechsler, Ximénez-Carrillo, Töpfer, Barth-Jurca / Neururer, Schumann, Th. Dittmar, Caasmann Clear, Rainer, Arguirov, Fuchsberger, Milev, Jung, Stämpel, Kock, Paarsch, Otto Ballett, Chor, Extrachor, Orchester der Musikalischen Komödie	14:00 Opernhaus 5 €, ermäßigt 3,50 € Öffentliche Hausführung 15:00 Konzertfoyer Opernhaus 15 € / ermäßigt 11 € Notenspur-Salon 2012 »Oh Moon of Alabama« – Kurt Weill in Leipzig mit Dr. Jürgen Schebera, Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Kurt-Weill-Gesellschaft, Dessau
4 OPER 19:00 – 21:45 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 18:15 im Konzertfoyer MACBETH Giuseppe Verdi In Originalsprache. Mit deutschen Übertiteln Schirmer, Konwitschny, Kossdorf, Mayer-Michnay, Zupparado Nizza, Broekhuizen di Felice, Moellenhoff, Varano, Franzke, Reinhardt, Borovinov Chor der Oper Leipzig Gewandhausorchester Im Anschluss im Operncafé: PUBLIKUMSGESPRÄCH	MUSICAL 15:00 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 14:15 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Diederich, Jung, Fritz, Bindseil, Stämpel, Drechsler Ximénez-Carrillo, Töpfer, Barth-Jurca / Neururer, Schumann, Th. Dittmar, Caasmann Clear, Rainer, Arguirov, Fuchsberger, Milev, Jung, Stämpel, Kock, Paarsch, Otto Ballett, Chor, Extrachor, Orchester der Musikalischen Komödie	11:00 Konzertfoyer Opernhaus 10 € / ermäßigt 8 € Sonntags um elf: Mozart und die Angelsachsen Matinee mit der Sinfonietta Leipzig 14:00 – 17:00 Probübühne (Bühneneingang Goethestraße) 3 € für Kinder / Erwachsene frei Oper gespielt »Wir wollen lachen! – Wir wollen weinen! – Wir wollen träumen!« zur Oper »Die Liebe zu drei Orangen« Für Kinder von 5 bis 12 Jahren
5 BALLETT 15:00 – 17:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 14:15 im Konzertfoyer CARMINA BURANA / A DHARMA AT BIG SUR Zweiteiliger Ballettabend von Mario Schröder Musik: Carl Orff und John Adams Bramall, Schröder, Auerbach, Zoller, Zupparado, S. Bauer Gesangssolisten: Porto, Petzold, Schenker-Primus Leipziger Ballett Chor und Kinderchor der Oper Leipzig Gewandhausorchester E-Geige: Wedel Im Anschluss im Operncafé: PUBLIKUMSGESPRÄCH	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 4. Feb.	11:00 – 11:45 MuKo, Venusaal 5 € PETER UND DER WOLF Sergej Prokofjew Eichhorn Zugowski Orchester der Musikalischen Komödie für Kinder ab 5 Jahren
7 HINTER DEN KULISSEN: Das Leipziger Ballett probt für die Premiere »Mörderballaden«, Ballett von Mario Schröder nach Musik von Nick Cave, die am 9. März im Opernhaus stattfindet.	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 4. Feb.	20:00 Club International, Käthe-Kollwitz-Straße 115 15 € / ermäßigt 11 € Tanz in den Häusern der Stadt Circle Game Schröder Leipziger Ballett
8 MI	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 4. Feb.	18:00 – 19:00 Uwe-Scholz-Ballettsaal (Eingang Kellertheater) 8 € (begrenzte Platzanzahl) Blue Monday »Mörderballaden – Poesie und Mord« Mario Schröder über Nick Cave und die historische Moritat
9 GASTSPIEL 20:00 26,50 €, 29 €, 32,50 € LIEBE Hagen Rether Soloprogramm	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 4. Feb.	18:00 – 19:00 Uwe-Scholz-Ballettsaal (Eingang Kellertheater) 8 € (begrenzte Platzanzahl) Blue Monday »Mörderballaden – Poesie und Mord« Mario Schröder über Nick Cave und die historische Moritat
10 OPER 19:00 – 22:45 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € COSÌ FAN TUTTE Wolfgang Amadeus Mozart Bramall, Konwitschny, Kossdorf, Mayer-Michnay, Bilz Parassidis, Göring, Porto Kuttler, Reinhardt, Kurth Chor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	MUSICAL 19:00 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:15 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Diederich, Jung, Fritz, Bindseil, Stämpel, Drechsler Ximénez-Carrillo, Töpfer, Barth-Jurca / Neururer, Schumann, Th. Dittmar, Caasmann Clear, Rainer, Arguirov, Fuchsberger, Milev, Jung, Stämpel, Kock, Paarsch, Otto Ballett, Chor, Extrachor, Orchester der Musikalischen Komödie	14:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
11 OPER 17:00 – 22:30 16 €, 29 €, 34 €, 42 €, 50 €, 56 € Einführung 16:15 im Konzertfoyer DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG R. Wagner Schirmer, Biganzoli, Brade, Neugebauer, Zygouris, Zupparado, S. Bauer Kaune, Lovelius Brendel, Moellenhoff, Petzold, Kurth, Henschel, Pursio, Fallon, Boldt, Randazzo, Möwes, Anchel, Sebestyén, Vinke, Karlström Chor und Zusatzchor der Oper Leipzig Kinder- und Jugendchor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	MUSICAL 15:00 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 14:15 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 4. Feb.	14:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
12 BALLETT 18:00 – 20:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 17:15 im Konzertfoyer CARMINA BURANA / A DHARMA AT BIG SUR Besetzung siehe 2. Feb. Im Anschluss im Operncafé: PUBLIKUMSGESPRÄCH	MUSICAL 19:00 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:15 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 4. Feb.	14:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
13 MO	HINTER DEN KULISSEN: In der Musikalischen Komödie laufen die Proben zu den diesjährigen Aufführungen von »Show Biz«.	14:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
15 18:00 5 € / beim Kauf einer Eintrittskarte (mit einem Preis ab 10 €) zu einer Vorstellung der jeweiligen Inszenierung werden diese mit dem Preis der Eintrittskarte verrechnet OPER LEIPZIG WERKSTATT zur Premiere »Das schlaue Fuchslein« Gespräch und öffentliche Probe	NICHT DEINEN KÖRPER, DEINE SEELE LIEBE ICH — DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN	14:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
16 OPER 19:30 – 22:00 Operntag: auf allen Plätzen 16 € / ermäßigt 11 € Plätze auf der Bühne 15 € Einführung 18:45 im Konzertfoyer DIE LIEBE ZU DREI ORANGEN Sergej Prokofjew Kluttig, Engel, Jander, Sieberock-Serafimowitsch, Zupparado Broekhuizen, Weber, Porto, Kaminskaite Astakhov, Baba, Martin, Karlström, Kurth, Pursio, Eberle Chor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	TIPP: Sie können auch im Januar und Februar noch unser Geschenk-Abo erwerben. Unsere Angebote umfassen 3 Gutscheine für Aufführungen von Oper, Leipziger Ballett und Musikalischer Komödie (mit 20% Ermäßigung). Wählen dürfen Sie zwischen dem Paket »Classic« mit 3x OPER und / oder LEIPZIGER BALLETT oder dem Paket »Mix« mit 2x OPER und / oder LEIPZIGER BALLETT + 1x MUSIKALISCHE KOMÖDIE.	14:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
17 OPER 19:30 – 22:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 18:45 im Konzertfoyer TOSCA Giacomo Puccini In Originalsprache. Mit deutschen Übertiteln Bramall, Dijkema, Damm, Zupparado, S. Bauer Yastrebova, Tokar Rivero, Catana, Borovinov, Kurth, Fallon, Anchel, Wernstedt Chor, Kinderchor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 11. Feb.	14:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
18 BALLETT 19:00 – 20:30 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 18:15 im Konzertfoyer CHAPLIN Mario Schröder Musik: Charlie Chaplin, Benjamin Britten, Samuel Barber, John Adams u. a. Foremny, Schröder, Zoller Leipziger Ballett Gewandhausorchester Im Anschluss im Operncafé: PUBLIKUMSGESPRÄCH	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 11. Feb.	11:00 Orchesterprobenraum (Bühneneingang Goethestraße) 10 € / ermäßigt 8 € Sonntags um elf pas de deux Partnerarbeit im Ballett zum selbst Erleben Keine Altersbegrenzung Vorkenntnisse nicht erforderlich
19 OPER 15:00 – 19:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € DER ROSENKAVALIER Richard Strauss Schirmer, Kirchner, Keller, Herzog, Zupparado, S. Bauer Braun, Göring, You, Beer, Lovelius, Tokar, Glaser, Smolnik Linn, Kurth, Petzold, Rivero, Anchel, Boldt, Süring, Karlström, Reinboth, Solisten des Opernchores Chor und Kinderchor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 11. Feb.	21:00 Treffpunkt: Parkettfoyer 7,50 € Nachführung Opernhaus
20 MO	19:00 Venusaal 15 € BALLMUSIK IM KARNEVAL Konzert des Fördervereins der MuKo	ERLEBEN BEWEGEN FLIEGEN — LEIPZIGER BALLETT
21 HINTER DEN KULISSEN: Im Opernhaus laufen die Endproben zur Premiere »Das schlaue Fuchslein«, die am 25. Februar stattfinden wird.	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 11. Feb.	17:30 Konzertfoyer Eintritt frei mit Karten zur Premiere Präsentation Mehrgenerationenprojekt Kinder, Jugendliche und Senioren aus Leipzig präsentieren die Ergebnisse ihres Projektes zum Thema »Lebenszeit«
22 MI	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 11. Feb.	11:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
24 BALLETT 19:30 – 21:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 18:45 im Konzertfoyer CHAPLIN Mario Schröder Besetzung siehe 18. Feb. Im Anschluss im Operncafé: PUBLIKUMSGESPRÄCH	MUSICAL 19:30 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Einführung 18:45 im Venusaal DER GRAF VON MONTE CHRISTO Wildhorn Besetzung siehe 11. Feb.	11:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
25 OPER 19:00 18 €, 35 €, 40 €, 50 €, 60 €, 65 € Einführung 18:15 im Konzertfoyer DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN Leoš Janáček PREMIERE Foremny, de Beer, Hennig, Levy, Zupparado, S. Bauer Lovelius, Röser, Tokar, Smolnik, Kaminskaite You, Broekhuizen / Göring, Jung Pursio, Fallon, Anchel, Borovinov, Boldt, Thamm, Molina Chor und Kinderchor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	SPIELOPER 19:00 – 21:45 21 €, 26 €, 28 €, 30 € ZAR UND ZIMMERMANN Albert Lortzing Diederich, Wilgenbus, Vollmer, Fisser, Mahr, Drechsler Barth-Jurca, Fischer Arguirov, Fuchsberger, Milev, Pfülb, Heterich, Rydlewski Chor, Extrachor und Orchester der Musikalischen Komödie	11:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus
26 SO	18:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € CHORKONZERT Carl Nielsen »Helios-Ouvertüre«, Edward Elgar »The Music-Makers« Schirmer, Zupparado Chor der Oper Leipzig Lovelius Gewandhausorchester	SPIELOPER 15:00 – 17:45 21 €, 26 €, 28 €, 30 € Familientag: für Familien auf allen Plätzen 16 € / ermäßigt 11 € Einführung 14:15 im Venusaal ZAR UND ZIMMERMANN Albert Lortzing Besetzung siehe 25. Feb.
28 DI	17:30 5 € / Verrechnung beim Kauf einer Eintrittskarte (siehe 15. Feb.) LEIPZIGER BALLETT WERKSTATT zur Premiere »Mörderballaden« Gespräch und öffentliche Probe Im Anschluss im Konzertfoyer: PUBLIKUMSGESPRÄCH	11:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 2,50 € Familienführung Opernhaus



PREMIEREN Der Graf von Monte Christo | Das schlaue Füchslain

DIE BESONDERE VERANSTALTUNG
Das Konzert des Opernchores

REPERTOIRE Carmina Burana | Der Barbier von Sevilla | Macbeth | Peter und der Wolf | Così fan tutte | Die Meistersinger von Nürnberg | Die Liebe zu drei Orangen | Tosca | Chaplin | Der Rosenkavalier | Zar und Zimmermann

SONDERVERANSTALTUNGEN
Notenspur-Salon | Tanz in den Häusern der Stadt | Blue Monday | Sonntags um elf: Mozart und die Angelsachsen | Sonntags um elf: Klänge des Fin de siècle | Sonntags um elf: Pas de deux

DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG

MUSIKALISCHE KOMÖDIE

DER GRAF VON MONTE CHRISTO

Musical von Frank Wildhorn (Musik) und Jack Murphy (Buch, Songtexte)

Nach dem großen Erfolg von »Jekyll & Hyde« bringt das Inszenierungsteam dieser Produktion nun ein weiteres Musical des international gefeierten amerikanischen Komponisten auf die Bühne der Musikalischen Komödie. Am 4. Februar erlebt hier »Der Graf von Monte Christo« seine Deutsche Erstaufführung. Das Stück entstand nach einem der spannendsten und beliebtesten Abenteuerromane der Weltliteratur. Alexandre Dumas' »Graf von Monte Christo« erschien Mitte des 19. Jahrhunderts als Fortsetzungsroman in 150 Folgen in einer Pariser Zeitung. Ganze Generationen haben das Buch gelesen, und seit es Kino gibt, flimmert die Geschichte in immer neuen Auflagen mit großen Stars über die Leinwand. Das Musical folgt in wesentlichen Zügen der Romanvorlage. Es erzählt die Geschichte von EDMOND DANTÈS, der auf dem Höhepunkt seines persönlichen Glücks in einen Abgrund von Ungerechtigkeit und Leid gerissen wird. Noch während er die Verlobung mit MERCÈDES und seine berufliche Beförderung feiert, wird er das Opfer einer Intrige von Neidern und Karrieristen. Ohne Prozess bringt man ihn auf die berüchtigte Gefängnisinsel Château d'If. Während er sein Leben im Kerker fristet, erleben die skrupellosen Intriganten einen gesellschaftlichen Aufstieg. Seine große Liebe Mercédès verliert Dantès an einen seiner Widersacher. Als ihm nach vielen Jahren die Flucht gelingt, schwört er bittere Rache. Mit Hilfe eines Schatzes, dessen Versteck ihm ein Mitgefangener vor seinem Tod verraten hat, setzt er als geheimnisvoller »Graf von Monte Christo« seine Pläne in die Tat um. Beharrlich und geschickt zieht er die Schlinge um seine Feinde immer enger und stürzt sie schließlich ins Verderben. Am Ende finden er und MERCÈDES wieder zueinander. Wie im Roman steht das Motiv der Rache im Mittelpunkt des Geschehens. Die Welt der Abenteuerliteratur hat ihre eigenen Gesetze. Das Musical aber gehorcht vor allem den Gesetzen der Bühne. Deshalb ist spannende Unterhaltung angesagt – mit rasanten Kampf- und Fechtzzenen, berührender Romantik, flotter Musik und guter Show. Gemeinsam mit Gästen stellen sich die Künstler des MuKo-Ensembles der Herausforderung dieses Stückes. In der Titelrolle ist Marc Clear zu erleben, der sich bereits als JEKYLL/HYDE in die Herzen der Leipziger gespielt hat. Die Frau an seiner Seite ist – ebenfalls wie in »Jekyll & Hyde« – Marysol Ximénez-Carrillo als MERCÈDES.

MUSIKALISCHE LEITUNG Stefan Diederich | **INSZENIERUNG** Cusch Jung | **IN DEN HAUPTPARTIEN** Marc Clear **EDMOND DANTÈS**, Marysol Ximénez-Carrillo **MERCÈDES**

PREMIERE 4. Feb. 2012, Musikalische Komödie | **AUFFÜHRUNGEN** 5., 7., 10., 11., 12., 21., 22. und 24. Feb. 2012, weitere Termine bis Jul. 2012



Der Chor der Oper Leipzig beim Festkonzert 2010

CHORKONZERT

Der Chor der Oper Leipzig komplettiert mit seiner Leistung bei Operninszenierungen wie Wagners »Meistersingern von Nürnberg«, dem szenischen Oratorium »Deutsches Miserere« oder bei Produktionen des Leipziger Balletts wie »Carmina Burana« das Klangbild vieler Aufführungen des Hauses. Am 26. Februar präsentiert sich der Opernchor in einem eigenen Konzert mit dem Gewandhausorchester unter der musikalischen Leitung von Intendant und Generalmusikdirektor Ulf Schirmer. Das Programm des Abends widmet sich der Spätromantik Mit zarten und vertraumten Orchesterklängen entsteht in der »Helios Ouvertüre« op. 17 des dänischen Nationalkomponisten Carl Nielsen ein musikalisches Bild vom Lauf der Sonne über dem Meer. Alessandro Zupardo, seit dieser Spielzeit neuer Chordirektor, führt mit dem Opernchor Edward Elgars Ode für Alt, Chor und Orchester »The Music Makers« auf. Die Solistin ist Karin Lovelius.

TERMIN 26. Feb. 2012, Opernhaus

NOTENSPUR-SALON

»Oh Moon of Alabama« – Kurt Weill in Leipzig

Am Ort, wo 1930 im Neuen Theater in Leipzig, dem Vorgängerbau des heutigen Opernhauses, die Uraufführung der Brecht / Weill-Oper »Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny« zu einem der größten Theaterskandale der Weimarer Republik geriet, wird eine Neuinszenierung des Werkes vorbereitet. Krawalle von Reaktionären und Nazi-Anhängern während der Uraufführung konnten nicht verhindern, dass dieses Werk zu einem der nachhaltigsten Erfolge zeitgenössischen Musiktheaters wurde und auch heute an zahlreichen Opernhäusern präsent ist. Mit einem Vortrag, Gesprächen und Songs von Kurt Weill begibt sich die Oper Leipzig auf die Spur dieses Komponisten und seiner in Leipzig aufgeführten Werke.

TERMIN 4. Feb. 2012, Konzertfoyer Opernhaus

TANZ IN DEN HÄUSERN DER STADT

»CIRCLE GAME«

Der Club International in der vom Architekten Max Pommer 1883 erbauten Meyerschen Villa ist die zweite Spielstätte in der Reihe »Tanz in den Häusern der Stadt«. Mit seiner für diesen Ort kreierten Choreografie »CIRCLE GAME« setzt Mario Schröder seine Reflektion über das Verhältnis von Körper und Raum fort, welche die Basis seiner inhaltlichen Auseinandersetzung mit Architektur ist.

TERMIN 9. Feb. 2012, Club International, Käthe-Kollwitz-Straße 115

BLUE MONDAY

»Mörderballaden« | Poesie und Mord – Nick Cave und die historische Moritat

Mario Schröder gibt einen kleinen »schauigen« Ausblick in eine Welt voller Absurdität. In »Mörderballaden« wird in typisch ironisierender wertfreier Weise erzählt, wer das Opfer ist und warum der Mörder sie oder ihn umbringt. Sie sind ebenso urkomisch und ironisch wie grauhaft – am bekanntesten ist wahrscheinlich Brechts »Mackie Messer«.

TERMIN 13. Feb. 2012, Uwe-Scholz-Ballettsaal (Eingang Kellertheater)

»»DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN««



Von den Tieren über das Leben lernen | Foto: Mella / photocase.com

»»**DAS MÜSST IHR SPIELEN, WENN ICH TOT BIN.**««

Mit diesen Worten kommentierte der Komponist Leoš Janáček die letzten Takte seiner Oper »Das schlaue Füchslain«. Das Stück beschreibt eine klare Zäsur in seinem Leben. Nach der Verstaatlichung des von Janáček aufgebauten Brünnrer Konservatoriums wurde sein deutlich jüngerer Schüler mit der Leitung des Instituts betraut, Janáček in den Ruhestand entlassen. Der Komponist, der erst im Alter von fünfzig Jahren mit seiner Oper »Jenůfa« einen späten Durchbruch erlangte, fühlte sich zum alten Eisen gehörig. Darüber hinaus wurde er durch seine Beziehung zu der vierzig Jahre jüngeren Kamilla Stösslova mit dem Bewusstwerden des persönlichen Alters konfrontiert. Mit seiner Oper »Das schlaue Füchslain« setzt Janáček eben jener Melancholie des Alterns eine große Hymne an das Leben entgegen. Im »ewig jungen Rhythmus der ewig jungen Natur« spiegelt sich für den Komponisten der Kreislauf von Leben und Tod, von Werden und Vergehen, der den Menschen überdauert. Erst in der Konfrontation mit dem Tod der Füchsin am Ende

der Oper überwindet der Förster seine Midlifecrisis. Die Art und Weise, wie Janáček in seiner Oper der Natur eine musikalische Seele gibt, gehört zu dem schönsten, was er je geschrieben hat.

Die Oper ist ein großes Ensemblestück und wird ausschließlich aus dem Leipziger Ensemble besetzt. In den Hauptrollen können Sie alternierend Eun Yee You / Viktorija Kaminskaitė, Katrin Göring // Jean Broekhuizen und Tuomas Pursio / Jürgen Kurth erleben. Am Pult des Gewandhausorchesters steht Matthias Foremny, Erster ständiger Gastdirigent. Die Inszenierung liegt in den Händen der jungen holländischen Regisseurin Lotte de Beer, die mit Ihrer Inszenierung der »Arabischen Prinzessin« die Kinderherzen begeisterte. Jetzt erzählt sie mit dem »Schlaun Füchslain« ein Märchen für Erwachsene. Parallel arbeitet eine Gruppe von Kindern, Jugendlichen und Senioren an einem Projekt zum Thema »Lebenszeit«, dessen Ergebnisse am Premierabend gezeigt werden sollen.

PREMIERE 25. Feb. 2012, Opernhaus | 4. und 18. Mär. / 27. Mai / 29. Jun. 2012

»»**DAS MÜSST IHR SPIELEN, WENN ICH TOT BIN.**««

OPER
DER BARBIER VON SEVILLA Gioacchino Rossini
Claus Guths Inszenierung ist eine erfrischende Studie über die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Tier, ein charmantes Plädoyer für die triebhaft-instinktgesteuerten Persönlichkeitsanteile der Gattung homo sapiens und zeigt dabei auf frappierende Art und Weise, wie Rossinis Musik seine Protagonisten auf Trapp hält. Ein tierisches Vergnügen für die ganze Familie!

MUSIKALISCHE LEITUNG William Lacey | **INSZENIERUNG** Claus Guth | **IN DEN HAUPT-PARTIEN** Norman Reinhardt **ALMAVIVA**, Gary Martin **FIGARO**, Jean Broekhuizen **ROSINA**, Martin Winkler **DOKTOR BARTOLO**

AUFFÜHRUNG 3. Feb. 2012, Opernhaus

OPER
MACBETH Giuseppe Verdi
Shakespeares berühmtes schottisches Königsdrama bekommt in seiner Vertonung durch den italienischen Musikdramatiker eine rasante Lebendigkeit, die verblüfft, amüsiert und unterhält, aber auch tief im Herzen anrührt.

MUSIKALISCHE LEITUNG Ulf Schirmer | **INSZENIERUNG** Peter Konwitschny | **IN DEN HAUPTPARTIEN** Marco di Felice **MACBETH**, Amarilli Nizza **LADY MACBETH**, James Moellenhoff **BANQUO**, Giuseppe Varano **MACDUFF**

AUFFÜHRUNG 4. Feb. 2012, Opernhaus

MUSIKALISCHE KOMÖDIE
PETER UND DER WOLF Sergej Prokofjew
Das musikalische Märchen mit Erzähler gehört seit sieben Jahrzehnten zu den beliebtesten Kompositionen für Kinder. Nicht nur die Geschichte zieht die Kinder in ihren Bann – immerhin besiegt ein kleiner Junge einen bösen Wolf –, es sind vor allem Prokofjews musikalische Bilder und eingängigen Melodien, die sie nicht loslassen.

MUSIKALISCHE LEITUNG Christoph-Johannes Eichhorn | **SPRECHER** Karl Zugowski | **ORCHESTER DER MUSIKALISCHEN KOMÖDIE**

AUFFÜHRUNGEN 8. und 9. Feb. 2012, Venussaal

OPER
COSÌ FAN TUTTE Wolfgang Amadeus Mozart
Auf ein gewagtes Experiment mit unvorhersehbaren Folgen lassen sich die beiden jungen Offiziere Ferrando und Guglielmo in Mozarts musikalischer Komödie ein: eine Liebesprobe der besonderen Art.

MUSIKALISCHE LEITUNG Anthony Bramall | **INSZENIERUNG** Peter Konwitschny | **IN DEN HAUPTPARTIEN** Soula Parassidis **FIORILIGI**, Kathrin Göring **DORABELLA**, Klaus Kuttler **GUGLIELMO**, Norman Reinhardt **FERRANDO**

AUFFÜHRUNG 10. Feb. 2012, Opernhaus

OPER
DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG Richard Wagner
Wagners einzige komische Oper erzählt vom idealen Menschheitstraum, durch Kunst ein blühendes Gemeinwesen zu schaffen und ist zugleich eine packende Liebesgeschichte. Die Neuproduktion hatte im Herbst 2010 zum 50jährigen Jubiläum des Opernhauses Premiere.

MUSIKALISCHE LEITUNG Ulf Schirmer | **INSZENIERUNG** Jochen Biganzoli | **IN DEN HAUPTPARTIEN** Wolfgang Brendel **HANS SACHS**, Michaela Kaune **EVA**, Stefan Vinke **STOLZING**, Dietrich Henschel **BECKMESSER**

AUFFÜHRUNG 11. Feb. 2012, Opernhaus

OPER
DIE LIEBE ZU DREI ORANGEN Sergej Prokofjew
Prokofjews märchenhafte Oper wirkt als Gesamtkunstwerk von Musik, Bühnenbild, Kostüm, Licht und Darstellung. Die Kritik lobte Wolfgang Engels »bunt-schillernden Theaterabend, der trotzdem nie flach wird« als »wunderbare musiktheatralische Überraschung« und »großes Theater auf dem Theater«.

MUSIKALISCHE LEITUNG Roland Kluttig | **INSZENIERUNG** Wolfgang Engel | **IN DEN HAUPTPARTIEN** Roman Astakhov **KÖNIG/KÖCHIN**, Michael Baba **PRINZ**, Jean Broekhuizen **CLARICE/LINETTA**, Morgan Smith **LEANDER**

AUFFÜHRUNG 16. Feb. 2012, Opernhaus

SONNTAGS UM ELF

MOZART UND DIE ANGELSACHSEN

Matinee mit der Sinfonietta Leipzig

Dass Leopold Mozart mit seinem Sohn Wolfgang Amadeus schon früh die Maßstäbe gesetzt hat für ein gut funktionierendes Musikmanagement, ist hinlänglich bekannt. Das Wunderkind wurde durch alle Metropolen Europas herumgereicht. Nach einem Sensationsgastspiel in Paris ging es im Jahre 1764 nach London. Deutlich mehr Spuren hinterließ Mozart in der musikalischen Landschaft der Insel durch sein späteres musikalisches Schaffen. Die Sinfonietta Leipzig stellt seinem späten Streichquintett zwei Werke von englischen Komponisten des 20. Jahrhunderts, Ralph Vaughan Williams und York Bowen, gegenüber.

TERMIN 5. Feb. 2012, Konzertfoyer Opernhaus

KLÄNGE DES FIN DE SIÈCLE

Matinee mit Viktorija Kaminskaitė und der Sinfonietta Leipzig

Jahrhundertwechsel sind immer Kulminationspunkte von enormer künstlerischer Produktivität. Im Übergang vom 19. auf das 20. Jahrhundert, der Zeit des »Fin de siècle«, stoßen Endzeitstimmung und Überdruß eines bürgerlichen Zeitalters und der Wunsch nach Innovation und Nonkonformität der beginnenden Moderne aufeinander. Einen Hauch von Decadence verbreiten die Sinfonietta Leipzig und Ensemblemitglied Viktorija Kaminskaitė mit Werken wie »Verklärte Nacht« von Arnold Schönberg und »Maiblumen« von Alexander Zemlinsky.

TERMIN 12. Feb. 2012, Konzertfoyer Opernhaus

PAS DE DEUX

Eine Stunde lang werden die Solisten des Leipziger Balletts Romy Avemarg und Oliver Preis einen kleinen Einblick in die Partnerarbeit im Tanz und in der Choreografie geben. Bei leichten Übungen für jedermann zum Mitmachen und Nachempfinden – oder einfach nur beim Zuschauen – eröffnet sich die Möglichkeit eines tieferen Verständnisses für die Arbeit des Tänzers. Die Moderation übernimmt Uwe Möller.

TERMIN 19. Feb. 2012, Probenraum (Bühneneingang Opernhaus)

REPERTOIRE

LEIPZIGER BALLETT
CARMINA BURANA / A DHARMA AT BIG SUR Mario Schröder
Carl Orffs »Carmina Burana« ist eines der populärsten Chorwerke des 20. Jahrhunderts. Das Schicksalsrad ist zum allgegenwärtigen Symbol für das Verrinnen der Zeit geworden. Ähnlich wie die »Carmina« konfrontiert John Adams' »A Dharma at Big Sur« den Hörer mit dem Bewusstsein seiner Begrenztheit. »Mario Schröder hat es geschafft, Gegensätze gegenüberzustellen und dabei eine Einheit zu schaffen.« Leipzig Fernsehen

MUSIKALISCHE LEITUNG Anthony Bramall | **CHOREOGRAFIE** Mario Schröder | **LEIPZIGER BALLETT** | **GESANGSSOLISTEN:** Jennifer Porto, Martin Petzold, Uwe Schenker-Primus | **CHOR DER OPER LEIPZIG** | **E-GEIGE** David Wedel

NUR DREI AUFFÜHRUNGEN! 2., 5. und 12. Feb. 2012, Opernhaus



»Carmina Burana« im Opernhaus

BAD, BIZARRE AND BLOODY BRILLIANT!

RICHARD O'BRIEN'S

ROCKY HORROR SHOW

DAS HIGHLIGHT AUS WETTEN, DASS...?

27.03. – 01.04.12 • OPER LEIPZIG / OPER LEIPZIG

TICKETS: 0341 - 1 261 261 - 01805 - 2001* • www.rocky-horror-show.de

© 1987 Warner Bros. Entertainment, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Foto: M. Schmitt

DEUTSCHE PRODUKTION

AVV LEIPZIGER THEATERTUNGEN kreuzer Red Bull

Ihre Eintrittskarten und Platzmieten-Ausweise gelten sowohl drei Stunden vor als auch drei Stunden nach der Vorstellung als Fahrkarten für alle Verkehrsmittel (Bus, Straßenbahn, S-Bahn und Nahverkehrszüge) des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV) in den Zonen 100, 156, 162, 164, 168 und 151. www.leipzig.de/de/duerger/umwelt/luft/umweltzone_leipzig.shtml

ERMÄSSIGUNGEN
Eine Ermäßigung von 30% des Grundpreises (außer Platzgruppe V und O/Lage im Opernhaus) gilt für schwerbehinderte Menschen, Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende. Alle ermäßigten Preise werden auf volle €-Beträge gerundet. Ermäßigungen gelten nicht bei Premieren, Silvester, Gastspielen, bei Veranstaltungen mit Sonderpreisen und an drei Opern- und Ballett-Tagen sowie Operetten- und Musicaltagen.

SONDERPREISE
OPERN- / BALLETT-TAGE Karten sind zum Einheitspreis von 16,- € auf allen Plätzen des Opernhauses erhältlich. OPERETTEN- / MUSICALTAGE Karten sind zum Einheitspreis von 15,- € auf allen Plätzen der Musikalischen Komödie erhältlich. **FAMILIENTAGE** Familien mit bis zu vier Erwachsenen und mindestens einem Kind erhalten an diesen Tagen Sonderkonditionen und zahlen im Opernhaus und in der Musikalischen Komödie einen Einheitspreis von 16,- € in Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr. **C. GASTSPIELPREISE** werden vom Veranstalter festgelegt und beinhalten in der Regel eine Ververkaufgebühr.

HINWEISE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG
Im Opernhaus existieren Induktionsschleifen (im Parkett und im Ring), in der Musikalischen Komödie in der Reihe 1–8. Hörgeräte bitte auf Telefon bzw. Induktion stellen.

SERVICE

SPIELSTÄTTEN
OPERNHAUS
mit Kellertheater, Konzertfoyer und Mozartfoyer
Augustusplatz 12 | 04109 Leipzig

MUSIKALISCHE KOMÖDIE
mit Venussaal
Dreilindenstraße 30 | 04177 Leipzig

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET
im Opernhaus Mo – Sa 10:00 – 19:00

TELEFONISCHE BESTELLUNG
Mo – Sa 10:00 – 19:00
Fon +49 (0)341 – 12 61 261

ABO-SERVICE
Fon +49 (0)341 – 12 61 296

SCHRIFTLICHE BESTELLUNG
Kartenwünsche können für die gesamte Spielzeit schriftlich bei der Oper Leipzig eingereicht werden. Die Bearbeitung erfolgt umgehend. Ihre Kartenwünsche richten Sie bitte an:
Oper Leipzig, Besucherservice
Postfach 100346, 04003 Leipzig
Fax +49 (0)341 – 1261 300
service@oper-leipzig.de

BESTELLUNG IM INTERNET / PRINT AT HOME
Online-Ticketkauf mit Ticket-Ausdruck am eigenen PC möglich. www.oper-leipzig.de

ABENDKASSEN
Opernhaus
eine Stunde vor Beginn der Vorstellung
Fon +49 (0)341 – 33 73 740 | Fax +49 (0)341 – 33 73 74 10
Mo – Fr 9:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00

Musikalische Komödie
eine Stunde vor Beginn der Vorstellung
Fon +49 (0)341 – 12 61 115

Kellertheater
eine Stunde vor Beginn der Vorstellung
Fon +49 (0)341 – 12 61 223

UMWELTZONE LEIPZIG
Hinweise für auswärtige Besucher, die mit dem PKW anreisen: Seit dem 1. März 2011 ist Leipzigs Innenstadtl Umweltsone und nur für Fahrzeuge mit der grünen Plakette freigegeben. Der Beginn der Umweltsone wird durch Verkehrszeichen beschrieben. Bitte nutzen Sie die Park & Ride-Parkplätze außerhalb der Umweltsone.

Herausgeber: Oper Leipzig | Intendant: Prof. Ulf Schirmer
Redaktion: Dr. Christian Göttinger, Heiko Neumann, Evelyn Richter
Termine und Besetzungen: Gabriele Hamann, Rémy Ficht, Torsten Rose | Fotos: Andreas Birkgel | Gestaltung: Ingridusche, Berlin